Christoph Ochs

Matthaeus Adversus Christianos

The Use of the Gospel of Matthew in Jewish Polemics Against the Divinity of Jesus

[Matthaeus adversus Christianos. Über den Gebrauch des Matthäusevangeliums in jüdischer Polemik gegen die Göttlichkeit Jesu.]

Veröffentlicht auf Englisch.

In der vorliegenden Arbeit behandelt Christoph Ochs erstmals überhaupt monographisch den Gebrauch des Matthäusevangeliums in jüdischer Polemik gegen Christen. Schwerpunkt sind dabei solche Aussagen, die nach jüdischer Lesart zentralen christlichen Lehrinhalten widersprechen. Dazu gehören insbesondere Aussagen über die Inkarnation Jesu, seine Göttlichkeit und seine Zugehörigkeit zur Trinität. Sieben Texte vom 8. bis 16. Jahrhundert (*Qissat Mujādalat al-Usquf* / *Sefer Nestor ha-Komer*, *Sefer Milhamot ha-Shem*, *Sefer Yosef ha-Meqanne*, *Nizzahon Vetus*, *Even Bohan*, *Kelimmat ha-Goyim*, und *Hizzuq Emunah*) werden dafür übersetzt und ausgelegt. Dazu kommt eine Anzahl weiterer zeitgenössischer Texte, die im Rahmen der Haupttexte mitbehandelt werden. Das Ergebnis bildet ein Kompendium von Einwänden gegen die Göttlichkeit Jesu auf Grundlage der jüdischen Interpretation des Matthäusevangeliums. Manche dieser Argumente lassen sich bis zu den Diskussionen zwischen Juden, Christen und Heiden in der Antike zurückverfolgen, während andere erstaunlich modern klingen und Anknüpfungen an die gegenwärtige Jesusforschung erlauben.

Christoph Ochs Born 1977; PhD in Theology at the University of Nottingham, currently working as a Research Assistant in the Department of Theology and Religious Studies, University of Nottingham.

2013. XVIII, 410 Seiten. WUNT II 350

ISBN 978-3-16-152655-8

DOI 10.1628/978-3-16-152655-8

eBook PDF 119,00 €

ISBN 978-3-16-152615-2

fadengeheftete Broschur 119,00 €

Jetzt bestellen:

https://mohrsiebeck.com/buch/matthaeus-adversus-christianos-9783161526558?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104